

Tacho Relais TR2003

Anwendung:

Das Tacho Relais TR2003 ist für die Drehzahlbegrenzung respektive erkennen von unzulässig hohen Drehzahlen von (insbesondere) Wasserturbinen entwickelt worden.

Eigenschaften:

- Das Relais wird auf Auslösezeit und Schaltverzögerung bei Bestellung fest eingestellt. Eine versehentliche Verstellung ist somit nicht möglich. Diese Eigenschaft gibt unserem Gerät eine besondere Sicherheit.
- Optogekoppelter Eingang, sorgt für sehr stabilen Betrieb.
- Relaisausgang
- Quarzstabilisierter Referenzbetrieb
- hohe Messgenauigkeit durch Mikroprozessor-Technik
- Selbstüberwachendes Konzept durch Watchdog
- Funktionsanzeige mittels 2 LED
- gute Signaleingangsfiltrierung zur Störunterdrückung, erhöhte Fehlertoleranz durch Hard und Software Filter
- eingebautes Schaltnetzteil, dadurch unempfindlich gegen Versorgungsschwankungen
- aktiv ist das Ausgangsrelais angezogen, somit werden auch ein Ausfall der Versorgung gemeldet

Funktionsweise:

Aufbau:

Das Überwachungsrelais ist in einem 11 Pol Steckgehäuse eingebaut und wird über ein internes Schaltnetzteil versorgt.

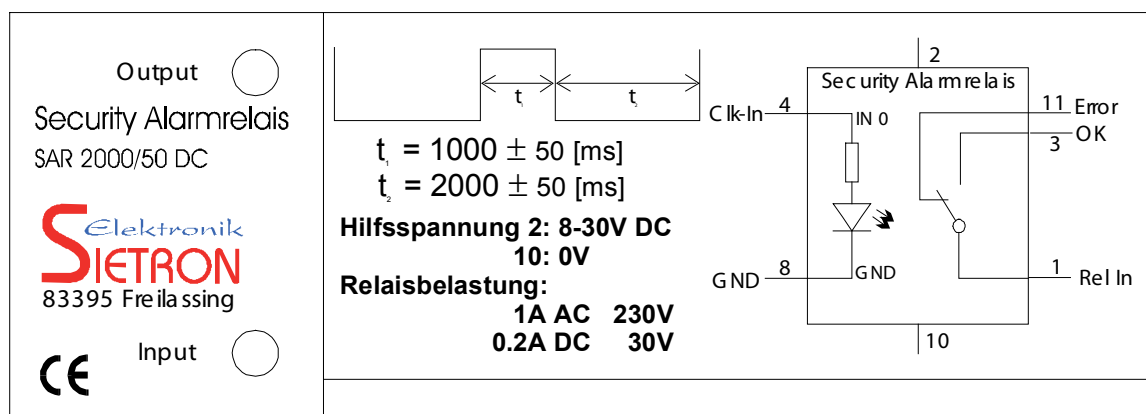
Die Abmessungen: B=35 H=35 L=118 mm

Funktionsanzeige über eine rote LED (liefert Takt des Eingangssignal, bzw.

Dauersignal bei fehlendem Takt), sowie eine grüne LED (zeigt Schaltzustand des Relais)

SAR 2000/50 DC Anschlussbelegung des 11 Pol RundSteckers

Pin	Signal
2	+ 8 bis +30 VDC
10	0V
4	IN0
8	IN-GND
3	Rel Schließer
11	Rel Öffner
1	Rel Wechsler



Technische Daten:	TR 2000	
Nennspannung	8 bis 30V DC	
Eigenverbrauch	0,5W	
Einschaltdauer	100%	
Ansprechzeit	18 Secs	bei Überschreitung des zulässigen
Eingangssignals		
Ausgang	1 Relais	1 Wechsler
max Schalteistung	750 VA/ 230AC bzw. 50W/ 24DC	bei cos phi =1 ohmsche Belastung
Kontaktlebensdauer	100 000 10 Mio.	bei Nennlast mechanisch
Kontaktmaterial	Silbercadmiumoxid	
Anschlussklemmen	max.2,5qmm	
Gehäuseschutzart	IP40 nach 40050 Umgebungstemp. -10 bis +60 Grad C	
Wartung	1 mal monatlich Funktion prüfen	
Gehäuse	B=35,H=48,T=115	für 11Pol Rund Relaisfassung
Arbeitslage	unabhängig	

Isolationskoordination **gemäß DIN VDE 0110-V Grad 3: 250V**

Wichtige ergänzende Hinweise

Transport und Einlagerung:

Transport und Lagerung sind sachgemäß zu handhaben. Klimatische Bedingungen sind Entsprechend prEN50178 einzuhalten.

Aufstellung:

Die Aufstellung und Kühlung muss entsprechend der zugehörigen Dokumentation erfolgen. Das Gerät ist vor unzulässiger Belastung zu schützen. Die Berührung elektronischer Bauteile und Kontakte ist zu vermeiden. Unsere elektronischen Baugruppen enthalten elektrostatisch gefährdete Bauteile, die durch unsachgemäße Behandlung beschädigt werden können. Elektrische Komponenten dürfen nicht mechanisch beschädigt oder zerstört werden (unter Umständen Gesundheitsgefährdung!).

Elektrischer Anschluß:

Bei Arbeiten an unter Spannung stehenden Geräten sind die geltenden nationalen Unfallverhütungsvorschriften (z.B. VBG4) zu beachten. Die elektrische Installation ist nach den einschlägigen Vorschriften durchzuführen.

Betrieb:

Anlagen, in denen das Tacho Relais TR 2000 eingebaut ist, müssen mit zusätzlichen Überwachungs- und Schutzeinrichtungen gemäß den jeweils gültigen Sicherheitsbestimmungen, z.B. Gesetz über technische Arbeitsmittel, Unfallverhütungsvorschriften usw. ausgerüstet werden. Fachgerechte Verstellungen sind gestattet. Der Anwender muss in seiner Konstruktion Maßnahmen berücksichtigen, welche die Folgen bei Fehlfunktion oder Versagen des Schaltgeräts begrenzen, so dass keine Gefahren für Personen oder Dinge verursacht werden können. Während des Betriebs sind alle Abdeckungen und Türen geschlossen zu halten.

Elektromagnetische Verträglichkeit:

Die EG-Richtlinie Elektromagnetische Verträglichkeit gilt für „Geräte“, die elektromagnetische Störungen verursachen können oder deren Betrieb durch diese Störungen beeinträchtigt werden kann. Das Schutzziel ist, die Erzeugung elektromagnetischer Störungen soweit zu begrenzen, dass ein störfreier Betrieb von Funkanlagen, Telekommunikationsanlagen und sonstigen Geräten möglich ist. Unser Schaltgerät ist kein selbständig betreibbares Gerät. Alarmrelais sind eigenständig EMV mäßig nicht bewertbar. Erst mit Einbindung in die komplette Schaltanlage ist die Einhaltung der Schutzziele der EG-Richtlinie EMV bzw. die Erfüllung des „Gesetz über die elektromagnetische Verträglichkeit von Geräten „prüfbar“.